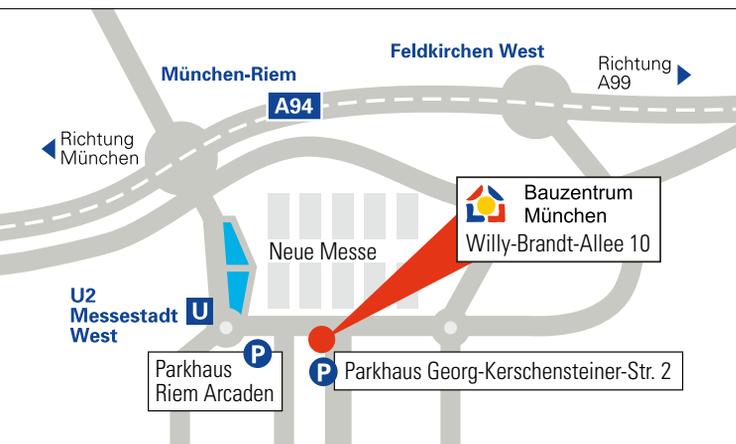


U-Bahn: U2 bis Messestadt West, dann 5 Min. Fußweg

S-Bahn/Bus: S2 bis Riem, umsteigen in Bus 190 bis Messestadt West, dann 5 Min. Fußweg

Auto: A94, Ausfahrt M.-Riem oder Feldkirchen West.
Parkhaus direkt hinter dem Bauzentrum.
Einfahrt an der Georg-Kerschensteiner-Straße 2.
Das Parken ist gebührenpflichtig.



Bauzentrum München
Willy-Brandt-Allee 10, 81829 München

Telefon: (089) 54 63 66 - 0, Fax: (089) 54 63 66 - 20
E-Mail: bauzentrum.rgu@muenchen.de
www.muenchen.de/bauzentrum

Öffnungszeiten: Montag bis Samstag 9 bis 19 Uhr
(nicht an Feiertagen), Eintritt frei

Das Bauzentrum München ist eine
Einrichtung der Landeshauptstadt München,
Referat für Gesundheit und Umwelt.

Herausgeberin: Landeshauptstadt München, Bauzentrum München,
Willy-Brandt-Allee 10, 81829 München; Stand September 2012
Satz und Layout: Reisserdesign, München
Druck: Alfred Aumaier GmbH, Unterhaching
Gedruckt auf Papier, das mit dem Blauen Engel (100 % Recyclingpapier)
ausgezeichnet ist.



18.10.2012

**„Regionale“ Pflanzenölgwirtschaft
kontra
„regionale“ Lebensmittelversorgung**

Eintritt frei!

Donnerstag, 18. Oktober 2012

**„Regionale“ Pflanzenölwirtschaft
kontra
„regionale“ Lebensmittelversorgung**

Energieeinsparung hat höchste Priorität, dies gilt auch beim Einsatz von Pflanzenöl. Dabei gilt es, nach Anwendungen zu differenzieren. Besonders die Landwirtschaft kann aber ohne das Hilfsmittel „Motor“ nicht auskommen. Früher wurden ca. 30% der Erträge als Arbeitstier-Futter verbraucht, beim Einsatz von Pflanzenölmotoren werden nur ca. 5% benötigt. Intensiv diskutiert wird auch der Aspekt „Regionale Erzeugung und regionaler Verbrauch“. Unter dem regionalen Aspekt wird der Pflanzenöl-Einsatz auch als sinnvoll eingestuft. Die zentrale Frage „Teller oder Tank?“ bleibt aber heftig umstritten.

Das Bauzentrum München dank Thomas Kaiser für die fachliche Leitung bei der Vorbereitung dieser Veranstaltung.

Die Veranstaltung ist Teil des Münchner Klimaherbstes 2012:
www.klimaherbst.de

Eintritt frei!

Um Anmeldung wird gebeten!

bauzentrum.rgu@muenchen.de, Fax: (089) 54 63 66 - 25
Wir freuen uns über Ihre Anmeldung. Bei großem Andrang haben nur vorab angemeldete Personen Anspruch auf eine Teilnahme an dieser Veranstaltung!
Wenn Sie auf Ihre Anmeldung keine gegenteilige Nachricht von uns erhalten, sind Sie als Teilnehmer/-in registriert.

Programm:

-
- 8:45 Begrüßungskaffee
-
- 9:00 Begrüßung
Roland Gräbel, Leiter Bauzentrum München
-
- 9:10 **Reines Pflanzenöl aus bäuerlicher, regionaler Produktion für moderne landwirtschaftliche Maschinen**
– Die neue technischen Möglichkeiten bei „Common-Rail-Einspritzung“ und „Flexible Fuel Vehicle“
– Erfahrungen aus dem EU-Projekt: www.2ndvegoil.eu
Stefan Innerhofer, Dipl.-Ing., Geschäftsführer, reengineeringGmbH, Denkendorf
-
- 9:30 Diskussion
-
- 9:40 **Reines Pflanzenöl aus bäuerlicher, regionaler Produktion für Sägekettenöl in der Land- und Forstwirtschaft**
– Erfahrungen aus 15 Jahren Anwendung
– Forschungsergebnisse aus der Studie des Bayerischen Umweltministeriums.
Dietmar Brand, Mitgesellschafter, Institut für Energie- und Umwelttechnik Brand & Kaiser GbR, München
-
- 10:00 Diskussion
-
- 10:10 **Podiumsgespräch**
„Regionale“ Pflanzenölwirtschaft kontra „regionale“ Lebensmittelversorgung
Thomas Kaiser, Mitgesellschafter, Institut für Energie- und Umwelttechnik Brand & Kaiser GbR, München
Antje Wagner, Referentin für Energie und Klima, Umweltinstitut München
Gesprächsleitung: Roland Gräbel, Leiter Bauzentrum München
-
- 11:00 Markt der Möglichkeiten